

Erster Grillnachmittag

Vatertag

Freitagskochgruppe

Ein tolles Konzert

Sommerfest

**Wir suchen eine
Wohnbereichsleitung!
Weitere Infos Seite 18**

Haus-Post

Herbst 2022



VORWORT VON EINRICHTUNGSLEITUNG REBEKKA SCHMITT-HILL

Liebe Leser,

das diesjährige Sommerfest war ein voller Erfolg!

Die positive Resonanz von unseren Bewohner*innen und Angehörigen bestätigt uns, wir haben es richtig angepackt.

Das heißt für mich, allen Mitarbeitenden, ehrenamtlichen Helfer*innen und dem apetito-Team ganz herzlichen Dank zu sagen, da Sie zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Auch Herrn Pastor Matthias Scheer, Frau Edeltraud Bur und Herrn Michael Gorius ein Dankeschön für den feierlichen Festgottesdienst.

VORWORT

Der heiße Sommer neigt sich nun dem Ende zu. Die Tage sind schon deutlich kürzer als noch vor einem Monat und die Nächte werden langsam kühl.

Das alles sind deutliche Zeichen, dass der Herbst vor der Tür steht und wir hoffen auf noch schöne Herbsttage.

Auch freuen wir uns, nach langer Pause, wieder das traditionelle Weinfest am **29. September** mit unseren Bewohner*innen feiern zu können.

Ich wünsche Ihnen einen schönen „Altweibersommer“ und viel Spaß beim Lesen der Hauszeitung.

Ihre



SEPTEMBER MORGEN

Im Nebel ruhet noch die Welt.
Noch träumen Wald und Wiesen:
Bald siehst du, wenn der Schleier fällt,
Den blauen Himmel unverstellt.
Herbstkräftig die gedämpfte Welt in
warmem Golde fließen.

Eduard Möricke



ERDBEER- KUCHEN

Am 23. Mai trafen sich einige Seniorinnen bereits vormittags um gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen der sozialen Begleitung den Erdbeerkuchen zuzubereiten.

In geselliger Runde wurden die Erdbeeren gewaschen und zurechtgeschnitten.

Zwischendurch durfte nach Herzenslust auch von den Erdbeeren genascht werden.

Danach wurden die Obstböden mit den Erdbeeren belegt und mit Tortenguss überzogen.

Die Vorfreude auf den Nachmittag war entsprechend groß, denn da wurde der Erdbeerkuchen mit viel Sahne auf allen Wohnbereichen serviert.

Unsere Bewohner*innen waren sich einig - dieser Erdbeerkuchen verdient die Note "sehr gut".



RÜCKBLICK





RÜCKBLICK

Die Mitarbeiterinnen der sozialen Begleitung und die ehrenamtlichen Helferinnen bereiteten den Grillnachmittag Ende Mai zum ersten „Angrillen“ im Hanns-Joachim-Haus vor.



ERSTER GRILL-NACHMITTAG

In der Begegnungsstätte und in der Cafeteria wurden Tische und Stühle zurechtgerückt, schön dekoriert und die Getränke kaltgestellt.

Nach dem Motto: „Hier grillt der Chef“ standen unsere beiden „Chefinnen“ persönlich am Grill und hatten alle Hände voll zu tun.



Von den frisch gegrillten Würsten, Nudelsalat, kühlem Bier, Sekt, Wein, Limo und Cola waren unsere Bewohne*innen begeistert und haben bei anregenden Gesprächen, Musik und Tanz den Nachmittag sehr genossen.

Unsere Bewohner*innen freuen sich jetzt schon auf den nächsten Grillnachmittag, der nun einmal im Monat stattfinden wird.





VATERTAG

Zum diesjährigen Vatertag haben sich die Mitarbeiterinnen der Sozialen Betreuung wieder was Besonderes einfallen lassen.

Mit traditionell geschmücktem „Bollerwagen“ und voll bepackt mit Getränken und Speisen überraschten Frau Georg und Frau Lagaly die Männer des Hanns-Joachim-Hauses.

Nach dem Bierchen und der Laugenbrezel konnten sich die „Väter“ beim Dosenwerfen austoben.

Zu gewinnen gab es natürlich was typisch Saarländisches: „Ein gutes Stück Lyoner“, sagte Herr Adam und freute sich über seinen Gewinn. Herr Quack konnte es sich nicht nehmen lassen und spielte für die gemütliche Runde noch auf seiner Ziehharmonika.



RÜCKBLICK



ES WAR EIN
RUNDUM
GELUNGENER
EHRENTAG FÜR
DIE MÄNNER



RÜCKBLICK



FREITAGS-KOCHGRUPPE

Endlich kann die beliebte Freitagskochgruppe wieder stattfinden und es ist jedes Mal spürbar, wie viel Freude das Kochen unseren Bewohner*innen bereitet.

Am großen Tisch geben sie sich gegenseitig Tipps für das optimale Kartoffel- oder Spargelschälen und tauschen freudig ihre Geheim- und Lieblingsrezepte aus.

Manche Bewohner sitzen auch einfach nur dabei und genießen die vertrauten Gerüche, heitere Atmosphäre und amüsieren sich über die Anekdoten der Mitbewohner.

Der Höhepunkt aber ist das gemeinsame Essen der selbstgemachten Köstlichkeiten.





EIN TOLLES KONZERT

Zahlreich folgten die Bewohnerinnen und Bewohner der Einladung. Das Wetter spielte leider nicht mit, jedoch wurde kurzerhand umorganisiert und so konnten die Musiker ihren Platz in unserer Begegnungsstätte einnehmen.

Mit Liedern wie „when i'm 64“ von den Beatles oder „Que sera sera“ aus dem bekannten Film „Der Mann der zu viel wusste“ stimmten das Ensemble unsere Bewohner auf einen musikalischen Vormittag ein. Es wurde geklatscht, gesungen und geschunkelt. Bei dem Lied „ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett“ stimmten viele gesanglich mit ein. „Ja, an den Film können wir uns noch gut erinnern“, sagte Frau Andres.

Die Musiker stellten die verschiedenen Arten der Saxophone vor, wie Bariton oder Tenor und fragten in die Runde, ob von den Bewohnerinnen und Bewohnern jemand mal Saxophon gespielt hat.

Stolz meldete sich Herr Hans-Josef Quack, der jahrelang im Blasorchester Kleinblittersdorf Saxophon spielte. Zum Mittagessen gab es zum Mittagessen gegrillte Rostwurst mit Salat und natürlich die passenden Getränke.



RÜCKBLICK

DAS SAXOPHON-ENSEMBLE DES POLIZEIORCHESTERS DES SAARLANDES WAR ZU GAST!



Das cts SeniorenZentrum Hanns-Joachim-Haus trauert um

Christine Samsel

* 05.10.1958 † 21. Juni 2022

**„Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man vieles,
niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit.“**

Schweren Herzens müssen wir uns von unserer lieben Mitarbeiterin und Kollegin verabschieden. Frau Samsel war seit 2017 in der Hauswirtschaft beschäftigt. Als Quereinsteigerin hatte sie in kürzester Zeit den Wohnbereich im Griff und die Wünsche der Bewohner lagen ihr immer sehr am Herzen. Christine war bei ihren Kolleginnen und Kollegen sehr beliebt und sie half, wo sie nur konnte. Ein „nein“ gab es bei Christine nicht. Auch für unsere Hauswirtschaftsleitung war sie als Vertretung eine große Unterstützung.

DANKE für die schöne Zeit, die wir hier im Hanns-Joachim-Haus
mit Dir verbringen durften!

Unser tiefes Mitgefühl gilt der gesamten Familie!

Bewohnerinnen und Bewohner, Mitarbeitende, Hausleitung und Pflegedienstleitung
des SeniorenZentrums Hanns-Joachim-Hauses
sowie die cts-Service-GmbH

Abschied.....

Wir trauern um unseren geschätzten
ehrenamtlichen Mitarbeiter
Klaus Jostock



Mit ihm verlieren wir einen langjährigen ehrenamtlichen Mitarbeiter, der durch seine Persönlichkeit und Hilfsbereitschaft bei uns allen äußerst beliebt und geachtet war. Das „Filmen“ war seine große Leidenschaft und so fanden regelmäßig Filmvorführungen in der Einrichtung statt, die bei unseren Bewohnern immer große Begeisterung fanden.

Unser Mitgefühl in dieser schweren Zeit gilt seiner Familie.
Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Bewohnerinnen und Bewohner, Mitarbeitende,
Einrichtungsleitung und Pflegedienstleitung
des cts SeniorenZentrums Hanns-Joachim-Hauses



UKRAINISCHE MUSIK UND TANZ



SBRUTSCH ZU BESUCH

Folklore aus der Ukraine durften unsere Seniorinnen und Senioren im Hanns-Joachim-Haus auch in diesem Jahr wieder genießen.

Seit Jahren kommt die Gruppe bereits in unsere Einrichtung - gerade in diesem Jahr freuten wir uns besonders darüber.

Bei strahlendem Sonnenschein führte das Ensemble Sbrutsch im Außenbereich seine Folkloretänze in traditionellen und edlen Kostümen auf.

Volkslieder aus der Heimat aber auch der ein oder andere Welthit wurden mit den verschiedensten Instrumenten begleitet und haben die Aufführung perfekt abgerundet.

Unsere Senioren waren begeistert und haben sich mit viel Applaus für die sehr schöne Aufführung und den kurzweiligen Nachmittag bedankt.





SOMMERFEST

Lange Zeit machte die Pandemie Feste im cts SeniorenZentrum Hanns-Joachim-Haus unmöglich. Nun feierte das traditionelle Sommerfest sein Comeback und sorgte mit seinen Aktionen wie Entenangeln, Dosenwerfen und den „Flotten 80ern“ für ganz viel Spaß und Spiel.

Die Voraussetzungen hätten nicht besser sein können: Bei sommerlichen Temperaturen und herrlichem Sonnenschein lud das Caritas SeniorenZentrum Hanns-Joachim-Haus zum traditionellen Sommerfest ein.

Den Auftakt zum Sommerfest machte Pfarrer Matthias Scheer, der einen feierlichen Festgottesdienst in der hauseigenen Kapelle hielt. Solistin Edeltrud Bur und Michael Gorius an der Orgel sorgten für die passende musikalische Umrahmung. Es war schon im Gottesdienst zu spüren, wie sehr sich die Senior*innen auf ihr geliebtes Sommerfest freuten.

Einrichtungsleiterin Rebekka Schmitt-Hill begrüßte nach dem Gottesdienst die Bewohner*innen und zahlreichen Angehörigen, die nach langer Zeit wieder ein gemeinsames Sommerfest feiern konnten: „Es freut mich besonders, dass wir wieder Gäste begrüßen dürfen. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt“. Im Rahmen der Begrüßung nutzte sie die Gelegenheit, und bedankte sie sich bei allen Mitarbeitenden, den Ordensschwestern und bei den Ehrenamtlichen sowie den Angehörigen für das entgegengebrachte Verständnis während der eingeschränkten Besuchszeiten und während des Covid-Ausbruchs.

Als Ehrengast begrüßte Rebekka Schmitt-Hill den Kleinblittersdorfer Bürgermeister Rainer Lang, der das herrliche Wetter nutzte und den Senior*innen einen Besuch abstattete.

Nach dem Mittagessen ging es im Garten rund. Die Gäste hatten angesichts der vielen Angebote die Qual der Wahl: Dosenwerfen, Entenangeln und Glücksraddrehen standen auf dem Programm.





Entertainer Werner Fünfrock spielte deutsche Hits der 60er und 70er und sorgte bis in die Abendstunden für „Partystimmung“. Das alles trug zu einem bunten, fröhlichen und sicherlich unvergesslichen Tag bei. „Das Sommerfest ist wirklich immer klasse. Ich komme gerne hierher und es herrscht einfach ein tolles Miteinander“ schwärmte eine Besucherin des Festes und auch Einrichtungsleiterin Rebekka Schmitt-Hill war am Ende des Festtages mehr als zufrieden: „Es war ein rundum gelungenes Sommerfest mit vielen schönen Begegnungen“.

Besonders begehrt war das Entenangeln, bei dem vor allem Bewohnerin Frau W. ihren Spaß hatte. Eine Ente nach der anderen angelte sie aus dem Planschbecken und brachte ihre Tochter und die Zuschauer zum Staunen. „Der Angelhaken flutscht immer raus“, lachte die 97-Jährige herzlich und zeigte, welche Fähigkeiten in ihr schlummerten. „Aller guten Dinge sind fünf“, sagte sie augenzwinkernd und erzählte voller Stolz, dass sie schon fünf Urenkel hat. Für jede geangelte Ente gab es anschließend einen Überraschungspreis.

Wer es etwas sportlicher und lauter mochte, ging zum Dosenwerfen und konnte dort sein Talent unter Beweis stellen. Auch das Glücksrad erfreute sich großer Beliebtheit und die Besucher*innen konnten verschiedene Preise gewinnen. Am späten Nachmittag begeisterte die Senioren-Sitztanzgruppe „Die flotten 80er“ unter der Leitung von Beata Georg, Birgit Lagaly und Christine Hahn die Zuschauer*innen. Im Vorfeld hatten sie fleißig geübt und schwingen zu vorgegebenen Rhythmen Arme und Beine. Die flotten Tänzer*innen sorgten für ausgelassene Stimmung und verließen die Bühne nicht ohne Zugabe.

Zum Gelingen eines Sommerfestes gehörte selbstverständlich auch, dass für das leibliche Wohl gesorgt ist. Neben ausreichend kühlen Getränken gab es Grillspezialitäten, Salate, Kaffee und Kuchen. Zudem verwöhnte Mitarbeiterin Sabrina Schnepf die Gäste mit erfrischenden Cocktails und mit der beliebten Melonen-Bowle an der Cocktailbar, die aufgrund der warmen Temperaturen heiß begehrt waren und für die passende Abkühlung von innen sorgte.

(Text und Fotos: Silke Schommer)







GEBURTSTAGS- KAFFEE

Am 26.07.2022 hatte die soziale Begleitung zum gemeinsamen Geburtstagskaffee am Nachmittag eingeladen.

Dort erwartete sie ein liebevoll eingedeckter Tisch mit vielen verschiedenen Torten und Kuchenspezialitäten. Es wurde viel gelacht, gesungen und getanzt. Unsere Senioren hatten viel Spaß in fröhlicher Runde.

Alle Senioren, die in den Monaten Januar bis Juli 2022 Geburtstag hatten, sind der Einladung voller Freude gefolgt und versammelten sich um 14.30 Uhr in der Begegnungsstätte.





SOMMER- SONNE-GRILLEN

Schönstes Sommerwetter, mit frischen Salaten, kühlen Getränken und gut gelaunten Bewohner*innen lockten alle im Hanns-Joachim-Haus auf unsere Gartenterrasse an.

Einrichtungsleitung Rebekka Schmitt-Hill und Pflegedienstleitung Sabrina Hill ließen es sich nicht nehmen über 100 Würstchen bei sommerlichen Temperaturen auf den Rost zu legen!



Perfekte Bedingungen um den Grill zum Abendessen einzuheizen.

Unser „Karl-Heinz“ spielte mit seinem neuen Akkordeon bekannte Lieder und viele Senioren sangen kräftig mit. Mit leckeren Salaten oder auch einfach „klassisch“ die Wurst im Brötchen haben unsere Bewohner*innen den Grillabend sehr genossen.





BASTEL- NACHMITTAG

Nachdem sich unsere Senioren mit Kaffee und Kuchen gestärkt haben, ging es auch schon mit dem Basteln los. Sie waren sehr überrascht, als sie die vielen Klopapierrollen auf dem Tisch sahen. Alle lachten und fragten sich, was man mit Klopapierrollen alles anstellen kann.

Mit viel Begeisterung wurde aus Klopapierrollen Marienkäfer und Bienen gebastelt. Was war das eine Freude für die Teilnehmer. Es wurde viel erzählt, gelacht und gepinselt. Jeder ließ seiner Phantasie freien Lauf und präsentierte stolz seine Kreation. Anschließend wurde die kreative Vielfalt mit viel Freude im Foyer und auf den Wohnbereichen aufgehängt, so dass sich jeder daran erfreuen kann.





Zwetschgendatschi mit Hefeteig und Streuseln

©www.aus-omas-kochtopf.de

Foto: Adobe-Stock

Zutaten

Für den Hefeteig

(Springform, Tarteform, Obstkuchenform)

250 g Mehl

1/2 Würfel frische Hefe

100 ml Milch

25 g Butter

25 g Zucker

1 Ei

1 Prise Salz

Für den Belag:

1 kg Obst (Zwetschgen, Aprikosen, Äpfel)

Für die Streudel:

50 g Mehl

30 g kalte Butter

25 g Zucker

1 Prise Salz

1 Prise Zimt

Hefeteig:

Vorbereitungen: alle Zutaten sollten Zimmertemperatur haben. Die Milch sollte lauwarm sein, nicht zu heiß, sonst sterben die Hefebakterien und der Teig geht nicht auf.

Jetzt geht's los: das Mehl in eine Schüssel sieben. Für den Vorteig in die Mitte eine Mulde machen. Die Hefe in die Mulde bröseln und mit der Milch verrühren. 1/2 TL Zucker und ein bisschen Mehl vom Rand dazugeben und unterrühren. Den Vorteig mit einem Geschirrtuch zugedeckt an einem warmen Ort ca. 30 Minuten gehen lassen.

Nun Ei, Salz, Zucker und die Butter in Würfeln in die Schüssel geben und alles per Hand oder mit dem Rührgerät zu einem glatten Teig rühren bis sich der Teig vom Rand ablöst. Dann den Teig wieder zudecken und ca. 1 Stunde gehen lassen.

Obst vorbereiten:

In der Zwischenzeit kannst du das Obst vorbereiten, waschen und in Spalten schneiden.

Streusel:

Für die Streusel Mehl mit Butter, Zucker, Salz und Zimt mit den Händen gut vermischen und kneten und mit den Fingern zu Streuseln reiben.

Fertigstellung: Die Form mit Butter bestreichen.

Wenn der Hefeteig gegangen ist, den Teig auf einer bemehlten Arbeitsfläche rund ausrollen, bis er ein bisschen größer als die Form ist. Den Teig in die Form legen, den Rand hochziehen und den Teig mit der Gabel mehrmals einstechen und nochmals zugedeckt kurz gehen lassen.

Dann den Teig dicht mit Zwetschgen (oder anderes Obst) belegen. Die Streusel darauf verteilen. Im vorgeheizten Ofen bei 160° auf der unteren Schiene ca. 40 Minuten backen.

♥♥Herzlichen Dank an Bianca Rahm -©www.aus-omas-kochtopf.de, die uns das Rezept kostenlos zur Verfügung gestellt hat.



**WIR SUCHEN
VERSTÄRKUNG!**



Neben der Arbeitskammer des Saarlandes, Prof. Dr. Daniel Bieber in seiner Funktion als Beauftragter für die Belange von Menschen mit Behinderungen, des Landespflegerates Saarland, der Pu-GiS - Prävention und Gesundheit im Saarland e.V. ist auch die cts nun dabei.

Ziel der "Allianz für Demenz - Netzwerk Saar" ist es, die Qualität in der Begleitung von Menschen mit Demenz und deren Angehörigen im Saarland nachhaltig zu verbessern.

Mehr Informationen zum Thema Demenz unter:
www.demenz.saarland.de

WIR SUCHEN SIE!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

eine Wohnbereichsleitung (w/m/d) in Vollzeit

Die komplette Anzeige finden Sie unter:
<https://jobs.cts-mbh.de/wohnbereichsleitung-wmd-de-j798.html>

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung "Allianz für Demenz - Netzwerk Saar"

Insgesamt fünf neue Mitglieder sind offiziell dem Netzwerk beigetreten.



Foto: Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit



SOMMER-QUIZ

- 1. Wann ist offiziell Sommeranfang?
a. 21. Juni
b. 31. Juli
- 2. Wer hat den Schlager „Wann wird’s mal wieder richtig Sommer...“ gesungen?
a. Roberto Blanco
b. Rudi Carell
- 3. Womit ist die Erdbeere verwandt?
a. Rosen
b. Himbeere
- 4. Wann wird Sommergetreide gesät?
a. im Herbst des Vorjahres
b. im Frühjahr
- 5. Welche Farbe haben Kornblumen?
a. gelb
b. blau
- 6. Welche Sternzeichen fallen in die Sommermonate?
a. Zwillinge, Krebs, Löwe, Jungfrau
b. Steinbock, Löwe, Fische, Krebs

Lösungen: 1. a; 2. b; 3. a; 4. a; 5. b; 6. a



IMPRESSUM:

acts-Schwestern
v. Hl. Geist Altenhilfe gGmbH



Rhönweg 6, 66113 Saarbrücken,
Tel: 0681-58805 152, Fax -109

Herausgeber:
SeniorenZentrum
Hanns-Joachim-Haus
Klosterstraße 33
66271 Kleinblittersdorf
Einrichtungsleitung:
Rebekka Schmitt-Hill
Tel. 06805-201 0
Fax. 06805-201-109
www.hjh-seniorenzentrum.de
info@hjh-seniorenzentrum.de

Redaktion und Gestaltung:
Stephanie Ballas
Texte: Team Soziale Begleitung
und Stephanie Ballas
Satz: Layout- u. Druckservice
66885 Bedesbach

VERSTORBEN

Wir trauern um unsere
Verstorbenen:

Elisabeth Walter
Inge Walter
Wilma Nüssgen
Gisela Zell
Werner Prinz
Gertrud Kunsmann
Wilhelmine Dreidemie

**Allen Angehörigen gilt unsere
aufrichtige Anteilnahme.**



*„Die Erinnerung ist das einzige Paradies, aus dem wir nicht
vertrieben werden können.“*

Jean Paul